

Presseinformation

WECO setzt 16. Kölner Lichter kontrastreich in Szene

Gemäß dem Motto „Kontraste – der Feuerwerker öffnet die Werkzeugkiste!“ werden die Kölner Lichter sehr abwechslungsreich inszeniert: alt und neu, bildhaft und strukturiert, laut und leise, wenig und viel – vereint in einer ausgefeilten Choreographie

Eitorf/Köln, 7. Juli 2016. Das Motto „Kontraste“, unter dem das diesjährige Feuerwerk der Kölner Lichter inszeniert wird, ist für WECO-Feuerwerker Georg Alef wie das Leben selbst: voller Gegensätze. Das Team von WECO Feuerwerk greift tief in die Werkzeugkiste und stellt hunderttausenden Zuschauern jenes Handwerkzeug vor, das zur Grundausstattung eines jeden Feuerwerkes gehört: Gegensätze auf unterschiedlichste Art und Weise. Über Wochen hat Alef mit seinem Team diverse Spezialeffekte für Deutschlands größtes Feuerwerkspektakel kreiert und für das Finale einen beeindruckenden Showdown geplant.

Wenn am 16. Juli knapp sechs Tonnen Pyrotechnik für das Hauptfeuerwerk und für das vorherige Begrüßungsfeuerwerk am Tanzbrunnen sowie die Nebenfeuerwerke während der 16. Kölner Lichter abgefeuert werden, dann erlebt das Publikum Kontraste zwischen alt und neu, bildhaft und strukturiert, laut und leise sowie wenig und viel. Denn genau diese vier Gegensätze sind es, auf die jeder erfahrene Feuerwerker sein pyrotechnisches Spektakel am Himmel aufbaut. Wie jedes Jahr erarbeiten die Pyrotechniker – zwischen Hohenzollern- und Zoobrücke – eine perfekte Choreographie aus Feuerwerk, Farben und Musik. Während leise Impressionen mit ruhiger Musik Gänsehaut-Momente zaubern, begeistern laute Inszenierungen dagegen mit viel Action. Spektakuläre und ausdrucksstarke Gegensätze wechseln sich dabei ab. „Während das Bildhafte durch eine sich mimisch verändernde Maske der „Königin der Nacht“ aus Mozarts Zauberflöte in sechs Meter Größe verkörpert wird, begleiten stakkatohafte geschossene Effekte das Technostück Africa vom Matt Simons“, erklärt Alef. „Mozart und Techno - krasser geht's einfach nicht!“ Die starken Beats werden durch taktgenaues Abfeuern der sogenannten Single Shots verstärkt. Weitere musikalische Highlights präsentieren Matt Simons, Andrea Bocelli und AC/DC. Für das

Finale hat WECO Feuerwerk den Gegensatz „wenig und viel“ geplant. „Und ganz zum Schluss wird es richtig deftig!“, freut sich Alef.

Um das Feuerwerk der 16. Kölner Lichter zu realisieren, werden 50 Pyrotechniker des Unternehmens WECO Feuerwerk aus den deutschen Standorten Freiberg/Sachsen, Kiel und Eitorf nach Köln reisen. Auch aus China und Kroatien werden weitere Experten erwartet, die sich am Aufbau beteiligen. Die Pyrotechniker benötigen insgesamt drei Tage, um rund 20.000 Schüsse für das 29-minütige, musiksynchrone Feuerwerk auf den beiden Schiffen zu installieren. An die Besucher werden zusätzlich 500.000 Wunderkerzen verteilt.

Tracklist der 16. Kölner Lichter:

Alt: Tschaikowsky - Oper: Eugen Onegin - Polonaise

Neu: Matt Simons - Catch and Release

Bildhaft: Mozart - Zauberflöte: Arie der Königin der Nacht

Strukturiert: Matt Watkins - Africa

Leise: Katie Melua - Closest thing to crazy

Laut: AC/DC - Highway to Hell

Wenig: Ed Sheeran - I See Fire

Viel: Andrea Bocelli - Canto della terra

Über WECO

Bei der Firma **WECO Feuerwerk** handelt es sich um das einzige Unternehmen in Deutschland und Europa mit wesentlichen Kapazitäten in der Eigenfertigung. An den Standorten in Eitorf, Freiberg und Kiel werden ca. 40 Prozent des Gesamtumsatzes selbst hergestellt. Die Produktpalette der eigenen Produktion umfasst Raketen, Batterien im 500 Gramm Bereich, Vulkane, Kanonenschläge, Reibkopfnaller, Wunderkerzen, Tischfeuerwerk, Knallbonbons sowie das gesamte Angebot im Bereich Bühnenfeuerwerk und einige technische Artikel und Produkte für den Bereich Großfeuerwerk. Weco Feuerwerk ist heute Marktführer auf dem deutschen und europäischen Markt und versteht sich als Innovationsführer im Bereich des Feuerwerks. Durchschnittlich mehr als 50 Neuheiten pro Jahr werden an den deutschen Standorten entwickelt. Auch ständige Produktverbesserungen, die sich vor allem auch an den Verkaufsstellen umsatzfördernd auswirken, sind für WECO selbstverständlich. Seit den ersten Kölner Lichtern im Jahr 2001 ist WECO Feuerwerk aus Eitorf / Sieg für die Ausrichtung des Feuerwerks verantwortlich und sorgt jedes Jahr für ein unvergessenes, emotionales Spektakel, welches Gäste und Feuerwerkfans über die Grenzen Deutschlands hinaus nach Köln lockt.

Weitere Informationen unter www.weco-pyro.de

Pressekontakt:

WECO Pyrotechnische Fabrik GmbH

Oliver Gerstmeier

Bogestraße 54 - 56

53783 Eitorf / Germany

Tel.: 02243 883 304

E-Mail: oliver.gerstmeier@weco-pyro.de

Counterpart Group

Marc Pfeil

Spichernhöfe / Kamekestr. 21

50672 Köln

Tel: 0221/ 95 14 41 49

Fax: 0221/ 95 14 41 50

E-Mail: marc.pfeil@counterpart.de